

## Tesalina und Tesalino

### **Beitrag von „nani“ vom 26. Januar 2011 17:59**

Hallo zusammen,

macht jemand von Euch beim diesjährigen Wettbewerb der Stiftung Lesen mit? Ich wälze gerade die Unterlagen und habe richtig Lust auf das Thema - passt auch gerade perfekt zu unserem Sachunterrichtsthema Europa.

Nun frage ich mich allerdings, wie man das Weiterschreiben der Geschichte am besten aufzieht. Schreibt jeder die Geschichte weiter? Oder Kleingruppen? Finde ich eigentlich schöner, aber: wie schafft man es dann, dass ALLE Gruppenmitglieder mitarbeiten und nicht nur einer der "Schreiber und Denker" ist, während die anderen sich einen faulen Lenz machen?

Habt ihr da Ideen und Vorschläge (vielleicht auch aus den Vorjahren)?

Danke sagt  
nani

---

### **Beitrag von „Mareni“ vom 26. Januar 2011 20:58**

Nur einmal kurz, Nani: mit was für einer Klassenstufe möchtest du teilnehmen?

Da stand ja ab 1, aber für meine Erstis kann ich mir das gerade so gar nicht vorstellen (höchstens für einige freigestellt, die Leistungsstarken. Aber Teile einer Klasse können ja nicht teilnehmen, oder?)

---

### **Beitrag von „nani“ vom 26. Januar 2011 22:13**

Mit meiner vierten Klasse.

Stimmt, für eine erste finde ich das auch ein bisschen zu viel...

---

## **Beitrag von „nani“ vom 28. Januar 2011 15:32**

\*schubs\*

Keine Ideen? Ich würde so gerne nächste Woche anfangen, weiß aber immer noch nicht, ob die Kinder in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeiten die Geschichten schreiben sollen. Alles hat Vor- und Nachteile. Womit habt ihr denn gute Erfahrungen gemacht?